

# Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa

## Entstehung

---

### Gründe kompakt:

Durch die OSZE sollten Spannungen zwischen den Blöcken abgebaut werden, z.B. durch gegenseitige Beobachtung von Manövern.

Die **Udssr** strebte besseren Beziehungen zu Westeuropa an, um:

- einen besseren wirtschaftlichen Austausch zu erreichen
- Europa von USA zu trennen
- Ihre Macht im Ostblock zu festigen
- die Grenzen zu sichern (Oder-Neiße-Linie)

Der **Westen** ging auf das Gesprächsangebot ein, um:

- Ostblock auf Menschenrechte und humanitäre Hilfe zu verpflichten
- Zugang zum osteuropäischen Binnenmarkt zu erlangen
- ein Ende des Kalten Krieges durch ein besseres Klima zu erreichen.

### Akteure:

Initiative der Udssr.

### Zeitleiste:

1973, 3. Juli: Erste Konferenz in Helsinki

1975, 1. August: Schlussakte mit 3 Körben

1995, 1. Januar: KSZE wird zur OSZE

## Aufgaben

---

Nach dem Subsidiaritätsprinzip ist OSZE erster Ansprechpartner der UN bei Konflikten innerhalb ihres Wirkungsbereiches.

### Ideologie:

Sicherheitspolitik ohne Waffen, Sicherheitsverständnis beruht auf Zusammenarbeit.

### Gesetzte Ziele:

Sicherung des Friedens und Wiederaufbau nach Konflikten. Prävention durch Diplomatie. Konflikte sollen bereits vor oder während ihres Entstehens verhütet werden.

## Struktur

---

### Mitglieder: 55

Alle Staaten Europas, Nachfolgestaaten der Udssr, USA, Kanada

### Sitz: Wien

Entscheidungen im Konsensprinzip (Einstimmigkeit)

## Organe:

- Ministerrat
- Ständiger Rat
- Parlamentarische Versammlung
- Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte

Ursprünglich eine Institution für internationale Wahlbeobachtung. Einhaltung der OSZE-Verpflichtungen aus Korb III. unterstützt die Missionen der OSZE und den Aufbau demokratischer Strukturen

- Hoher Kommissar für nationale Minderheiten

Das Amt soll Spannungen, die den Frieden, die Stabilität oder die guten Beziehungen zwischen den OSZE-Teilnehmerstaaten gefährden könnten und sich aus ethnischen Spannungen entwickeln, erkennen und lösen. Das Mandat ist im Vergleich zu den bisherigen Instrumenten der Konfliktbekämpfung innovativ, da es die zwischenstaatliche Ebene verlässt und so ein direktes Ansetzen im betroffenen Staat ermöglicht. Der HKNM dient der Frühwarnung bei Spannungen in Bezug auf nationale Minderheiten und er kann im Zuge seines Engagements zum Ergreifen von Frühmaßnahmen vom Hohen Rat ermächtigt werden.

- Beauftragter für die Freiheit der Medien

beruht auf der Anerkennung der besonderen Bedeutung von OSZE-Verpflichtungen hinsichtlich der Freiheit der Meinungsäußerung und der Rolle freier und pluralistischer Medien. Er wird tätig bei Einschränkungen der Medienfreiheit, die in der Regel Anzeichen einer konfliktträchtigen politischen Entwicklung sind.

---

## Wichtige Verträge, Beschlüsse, Übereinkünfte usw.

---

### Schlussakte von Helsinki (3 Körbe):

1. Prinzipienkatalog (Menschenrechte, Gewaltverzicht, Unverletzlichkeit von Grenzen, Grundfreiheit)
2. Zusammenarbeit (Wirtschaft, Technik, Wissenschaft, Umwelt, Mittelmeerraum)
3. Beziehungen zwischen über die Blockgrenzen hinweg erleichtern.

Tauschgeschäft: Ostblock gewann Anerkennung der Grenzen & Handel mit Westen. Dieser erreichte Verbesserungen im Bereich der Menschenrechte im Osten, aus denen Bürgerrechtsbewegungen in manchen UDSSR-Staaten resultierten.

---

## Probleme

---

Russland missfällt die aktuelle Entwicklung des Aufgaben- und Handlungsbereiches der OSZE. So z.B. die Unterstützung ehemaliger UDSSR-Staaten beim Aufbau einer eher westlich-orientierten demokratischen Ordnung.

Bei Hinweisen, Ergänzungen, Rechtschreibfehlern, E-Mail an mich: [r.bink@gmx.de](mailto:r.bink@gmx.de)  
Raphael